

Von Arnold Schwermann

Fotos: Besitz Familie Ruhe, Dinklage

So einiges hat sich schon verändert in den letzten gut 50 Jahren an der Quakenbrücker Straße (Nr. 17) in Dinklage. Zumindest rein optisch. Aus einer kleinen Werkstatt mit Tankstelle und angrenzendem Wohnhaus mit Büro - alles komplett neu errichtet im Jahr 1966 und seinerzeit absolut modern – hat sich bis heute etwas wirklich Bemerkenswertes für Dinklage entwickelt. Was sich nicht verändert hat: Fleiß, Weitblick, Offenheit. Damit und mit zu jederzeit gutem Gespür für Wünsche und Anliegen der Kundschaft und einem ebenso sicheren Gespür für neue gesellschaftliche und technologische Entwicklungen, hat sich ein Familienunternehmen mit Autos und allem, was dazugehört, zu einer herausragenden Adresse in Dinklage und Südoldenburg etabliert. Heute kann dieses Unternehmen stolz auf über ein halbes Jahrhundert Firmengeschichte und damit auch auf ein Stück Dinklager Geschichte zurückblicken. Die Rede ist vom Autohaus Ruhe.



Agnes Ruhe (geb. Macke)



Alfons Ruhe

Als Alfons Ruhe, gebürtig aus Lüsche und gerade erst 26 Jahre alt, im November 1966 zusammen mit seiner Ehefrau Agnes, geb. Macke, Haussetzte, (s. Fotos oben) sein Geschäft „Autohaus Ruhe“ gründete, setzte er bei seinem Vorhaben auf gleich mehrere Standbeine. Tankstelle, Werkstatt mit Waschhalle, Handel mit Gebrauchtwagen aller Art und mit einer Lizenz zu